

Kompaniefest 1985

- 2. Kompanie -

„Wilfried Grunewald von der 2. Kompanie schießt den Vogel ab“

Neuer König der zweiten Kompanie des Schützenvereins Nordlünen-Alstedde ist Wilfried Grunewald, der am Samstag um 19.10 Uhr mit dem 504. Schuss den Rest des Vogels von der Stange holte. Königin wurde Andrea Kielmann.

Eröffnet wurde das Kompaniefest an der „Hubertusschießhalle“ „Im Ort“ durch den Hauptmann und Oberst August Budde.

Mit dem Ehrenschuss des Kompaniekönigs Dietmar Broer wurde um 15.40 Uhr das Königsvogelschießen eingeleitet. Dann begann die Jagd auf die Insignien. Der Apfel fiel um 15.55 Uhr mit dem 30. Schuss durch Ingbert Laroche, das Zepter fiel um 16.12 Uhr durch Markus Brylka mit dem 77. Schuss und die Krone fiel mit dem 130. Schuss durch Georg Althoff um 16.35 Uhr.

Der rechte Flügel fiel um 17.15 Uhr mit dem 208. Schuss durch Markus Smits und der linke Flügel um 18.10 Uhr mit dem 279. Schuss durch Christoph Nobel.

Im Verlauf des Festes fanden sich ein das Bataillonskönigspaar Heinrich V. und Anni I. (Frye), Bataillonskommandeur Werner Anderson mit Adjutant Bruno Lange, der Vorsitzende des Schützenvereins August Stallmann und Ehrenoberst Paul Böcker.

Im Verlauf des Abends, nach dem Abendessen, nahm Hauptmann August Budde die Krönung des neuen Königspaares Wilfried Grunewald und Andrea Kielmann vor, die Dietmar Broer und Gabi Blum ablösten.

Im weiteren Verlauf des Abends wurden befördert: Bernd Dittmeyer zum Speiß (Hauptfeldwebel).



*Zum Feldwebel: Wilfried Grunewald, Karl-Heinz Spöde, und Heinz
Tollkamp. Zum Unteroffizier: Dietmar Broer, Inger Laroche, Ferdinand
Potocki und Werner Broer. Zum Obergefreiten: Werner Brodowski, Detlef
Guder, Georg Althoff. Zum Gefreiten: Wolfgang Dorn und Hilmar Nobel.
Horrido
Ingo Schinck
(Geschäftsführer)*